

# Grundprinzipien der VitalfeldTechnologie

Die nachfolgenden Grundprinzipien wurden von Dr. Siegfried Kiontke im Jahr 2008 formuliert und veröffentlicht. Sie beschreiben die dynamischen Prinzipien, mit denen die Wirkungsweise der VitalfeldTechnologie erklärt werden kann.

- 1 Jede auf der Erde existierende biologische Art ist – als Ergebnis der Evolution – auf vollständige und nachhaltige Gesundheit angelegt.
- 2 Grundsätzlich kann jeder Organismus vollständige und nachhaltige Gesundheit erreichen, soweit er unter den ihm gemäßen Bedingungen lebt und nicht durch schädliche Einflüsse aus seiner Umgebung, insbesondere aufgenommene schädliche Substanzen, irreparable strukturelle Schäden oder gespeicherte Verletzungen [siehe auch Punkt 13] beeinträchtigt ist.
- 3 Eine exakte Wissenschaft der Medizin würde sämtliche für das Krankwerden, für die Heilung und für das Gesundbleiben eines Organismus maßgeblichen Faktoren und Gesetze umfassend erforschen, in ihrem Zusammenwirken und in ihren Wechselwirkungen auswerten und über ausnahmslos funktionierende und nebenwirkungsfreie Heilverfahren verfügen, mit denen man für jeden Organismus vollständige und nachhaltige Gesundheit erreichen könnte. (Eine solche exakte Wissenschaft der Medizin gibt es heute noch nicht.)

- 4 Exakte Wissenschaften beschreiben umfassend und ausnahmslos geltende Naturgesetze, die von jedem beobachtet und überprüft werden können und die deshalb für sich selbst sprechen und nicht verteidigt werden müssen.

Nicht-exakte Wissenschaften – die nicht ausschließlich Naturgesetze beschreiben und mit solchen arbeiten – benötigen Dogmen, die nicht alle Phänomene und Beobachtungen in einem Bereich erklären können und die deshalb gegen Phänomene und Beobachtungen autoritär verteidigt werden müssen, die nicht mit den Dogmen übereinstimmen. So entstehen Lehrmeinungen und Meinungsstreite.

- 5 Jede auf der Erde lebende biologische Art hat sich über Jahrtausende in ständiger Wechselwirkung mit elektrischen, magnetischen und elektromagnetischen Feldern (neben anderen Faktoren) entwickelt und wird ununterbrochen in vielfältiger Weise und auf verschiedenen Ebenen von elektrischen, magnetischen und elektromagnetischen Feldern durchdrungen und beeinflusst.

- 6 Biologische Systeme besitzen eine Vielfalt von elektrischen, magnetischen und elektromagnetischen Feldern. Mit diesen Feldern sind Rhythmen, Impulsstrukturen und weitere Informationen verknüpft.

Weder Gesundheit noch Krankheit können ohne die Einbeziehung von elektrischen, magnetischen und elektromagnetischen Feldern, die innerhalb des Organismus und zwischen Umgebung und Organismus wirken, überzeugend kausal beschrieben werden.

- 7 Jede Bemühung, sämtliche Funktionen und Reaktionen in einem biologischen System allein auf der Grundlage von zufälliger thermischer Bewegung erklären zu wollen, ignoriert die vielfältigen und tief greifenden Einflüsse der elektrischen, magnetischen und elektromagnetischen Felder und ist deshalb unvollständig.

- 8 Die erforderliche Abstimmung der hochkomplexen Prozesse in der Zelle bzw. in den Mehrzellern kann nicht durch willkürliche thermische Anregung und Bewegung (Diffusion) allein – so jedoch das Erklärungsmodell der Biochemie – erklärt werden.

- 9 Die fast oder vollständig fehlerfreie Zellteilung – und andere hochkomplexe Vorgänge – können nicht durch willkürliche thermische Prozesse erklärt werden. Thermische Prozesse, die nur nach statistischen Gesetzen ablaufen, würden, für sich allein genommen, eine für das Leben unerlaubt hohe Fehlerquote aufweisen und zum baldigen Aussterben einer jeden Art führen.

- 10 Eine oder mehrere übergeordnete Steuerungsebenen müssen deshalb existieren, um die ungeheure Präzision und Abstimmung (Komplexität) der Vorgänge in lebenden Organismen erklären zu können.
- 11 Die Forschungsergebnisse der letzten Jahrzehnte legen es nahe, dass die nächsthöhere Steuerungsebene quantenmechanischen Gesetzen gehorcht und kohärenter elektromagnetischer Natur ist.
- 12 Diese quantenmechanischen Gesetzen gehorchende elektromagnetische Steuerungsebene wird bei VITATEC „Vitalfeld“ genannt.

Die VitalfeldTherapie beschäftigt sich nicht mit psychischen oder geistigen Faktoren. Sie beschäftigt sich ausschließlich mit denjenigen physikalischen Faktoren der Gesundheit und der Krankheit, die gemessen und bildgebend dokumentiert werden können, nämlich mit den Faktoren Materie, Energie, Impuls, Rhythmus und Information.

- 13 Frequenzspektren und Frequenzmuster einer Substanz, eines Giftstoffes, eines Mikroorganismus etc. können im Organismus über einen längeren Zeitraum gespeichert werden, auch wenn die Quelle des elektromagnetischen Feldes im System nicht mehr vorhanden ist. Sie können sich nachteilig auf das Vitalfeld und auf die von diesem gesteuerten physiologischen Vorgänge und auch auf die Struktur des Organismus auswirken.
- 14 Die qualitative Versorgung eines biologischen Systems mit Energien und Informationen aus den elektrischen, magnetischen und elektromagnetischen Feldern, unter deren Einfluss sich der Organismus über Jahrtausende entwickelt hat, ist einer der entscheidenden Faktoren der Gesundheit.
- 15 Der Mangel an Energie und Information aus elektrischen, magnetischen und elektromagnetischen Feldern bestimmter Qualität, unter deren Einfluss sich der Organismus seit Jahrtausenden entwickelt hat, ist einer der entscheidenden Faktoren für die Entstehung von Krankheiten.
- 16 Jede Materie, jeder Körperteil, jedes Organ und jede einzelne Zelle eines biologischen Systems strahlt elektromagnetische Energien und Impulse eines charakteristischen Frequenzmusters und einer bestimmten Stärke aus. Diese und die damit verbundene Information beeinflussen wechselseitig alle Teile des Organismus.
- 17 Jeder gesunde Organismus weist bestimmte typische elektromagnetische Felder, Impulsstrukturen und Rhythmen auf, die sich über einen großen Bereich erstrecken (von  $< 1$  Hz bis  $> 10^{15}$  Hz) und eine Fülle von Informationen enthalten.
- 18 Jeder erkrankte Organismus weist mehr oder weniger starke Abweichungen von diesen typischen elektromagnetischen Feldern, Impulsstrukturen, Rhythmen und den damit verbundenen Informationen des gesunden Organismus auf.  
  
Diese Abweichungen bewegen sich entweder in Richtung von zu starren oder in Richtung von zu chaotischen Impulsstrukturen und Rhythmen. Die Abweichungen bei elektromagnetischen Feldern treten in Frequenz, Amplitude oder Phase auf.
- 19 Die VitalfeldTherapie unterstützt den Organismus beim Wiedererreichen seiner optimalen elektromagnetischen Verhältnisse (Vitalfeld), indem sie mit unterschiedlichen elektromagnetischen Feldern, Intensitäten, Impulsstrukturen, Rhythmen und Informationen sanfte Einflüsse auf den Organismus ausübt.